Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 18 (1867)

Heft: 12

Artikel: Programm des "Bündner. Monatsblattes für das Jahr 1868

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-727388

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

flüssen wie Rußland und ist deren Resultat mindestens ebenso schlecht. Ebenso lauten Berichte aus andern Theilen Preußens und Deutschlands überhaupt. Ungarn ist in diesem Jahre das bevorzugteste aller Länder; es hat eine überreichliche Ernte und schon jetzt großartige Quantitäten Getreide nach allen bedürftigen Ländern geschickt. Kleinasien erfreut sich in allen Cerealien einer gleichmäßig schönen Ernte. Italien beklagt ein Defizit, was genugsam aus der Haltung der dortigen Bevölkerung hervorgeht, welche einen Export zu verhindern bestrebt ist. Spanien und Portugal haben zwar eine vorzügliche Qualität geerntet, jedoch so empfindlich weniger in Quantität, daß sie das ganze Jahr schon hindurch wie schon jetzt, vom Auslande beziehen werden müssen. Nur wenige Provinzen sind besser bedacht. Nord-Afrika, Tunis, Algier und Marocco haben eine vollständige Mißernte gemacht und herrscht daselbst fast Hungersnoth. Die Ernte der Vereinigten Staaten war in ihrem Gesammtdurchschnitt vorzüglich.

Programm

des „Bündner. Monatsblattes" für das Jahr 1868.

Das „Bündnerische Monatsblatt", welches im Jahr 1867 außer mehreren volks- und staatswirthschaftlichen Aufsätzen und Mittheilungen wesentlich mit landwirthschaftlichen Dingen sich beschäftigte, schließt hiemit seinen Jahrgang, indem es das Inhaltsverzeichniß anfügt.

Auch für das kommende Jahr 1868 soll dasselbe unter der gleichen Redaktion forterscheinen und unter dem nämlichen Haupttitel, dagegen soll dasselbe, um es als eigentliches Volksblatt in Jedermanns Hände gelangen lassen zu können und für alle Theile des Volkes nützlicher und angenehmer zu machen, im Preise billiger gestellt werden und nicht nahezu ausschließlich, wie im vergangenen Jahre, Landwirthschaftliches behandeln, sondern aus allen Gebieten des Wissens, des öffentlichen Lebens, aus der Schule, den Behörden, den Gerichtssälen des Inlands, sowie von den Ereignissen des Auslands das Interessanteste enthalten, so daß dem Leser alle Monat eine möglichst umfassende Darstellung der Tagesereignisse und Erscheinungen auf oben ge-

nannten Gebieten neben speziellen belehrenden und unterhaltenden Mittheilungen aus dem Volksleben geboten wird.

In Folge dieser Aenderung wird das bisher mehr nur bündnerische Monatsblatt auch in der ganzen deutschen Schweiz, in welcher ein solches Blatt nirgends besteht, besonders aber in den Nachbarkantonen St. Gallen und Glarus einen zahlreichen Leserkreis finden. Originalkorrespondenzen aus den verschiedenen Theilen Graubündens und anderer Kantone werden viel dazu beitragen, um dem Monatsblatte den Charakter eines allgemein schweizerischen Volksblattes zu verleihen.

Hiemit Glück auf zum Neuen Jahr!

Chur, an Weihnachten 1867.

Die Redaktion.

Anzeigen.

Im Verlag der J. Dalp'schen Buch- und Kunsthandlung (K. Schmid) in Bern ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schreibkalender
für die schweizerischen Landwirthe und Bauern,
herausgegeben
von
A. v. Fellenberg-Ziegler
und
Fritz Rödiger
auf das Schaltjahr 1868.

Preis solid in Leinwand gebunden und mit Bleistift Fr. 1. 20 Cts.
Gegen Einsendung von Fr. 1. 25 in Frankomarken, franko durch die ganze Schweiz.

Dieser schon seit Jahren erscheinende Schreibkalender hat sich von jeher durch seine praktische Brauchbarkeit ausgezeichnet und hoffen wir, daß derselbe auch dieses Jahr allen Ansprüchen genügen wird. Um vielen Wünschen zu entsprechen, haben wir denselben dauerhaft in ganz Leinwand binden lassen. Noch bemerken wir, daß wir eine Prämien-Verlosung von Bildern im Werth von Fr. 190 damit verbunden haben, so daß jeder Käufer des Kalenders die Aussicht hat, noch ein schönes Bild zu gewinnen.

J. Dalp'sche Buch- und Kunsthandlung
(K. Schmid.)

Druck und Verlag von Braun & Jenny in Chur.